

# DSGVO-Checkliste für kleine Unternehmen 2025/2026

Diese Checkliste zeigt dir die DSGVO-Pflichten, die für kleine Betriebe wirklich zählen. So erfüllst du deine Rechenschaftspflicht und vermeidest hohe Bußgelder.

1

## Datenschutzerklärung bereitstellen

Sobald du personenbezogene Daten verarbeitest, ist eine leicht erreichbare, aktuelle Datenschutzerklärung Pflicht.

2

## Cookie-Consent-Tool einsetzen

Nutzt du Tracking-Cookies zur Analyse, brauchst du eine echte Einwilligung. Ein bloßer Cookie-Hinweis reicht nicht aus.

3

## AV-Verträge abschließen

Für jeden Dienstleister, der für dich Daten verarbeitet (Hosting, IT, Newsletter), brauchst du einen Auftragsverarbeitungsvertrag.

4

## Drittland-Transfers absichern

Werden Daten außerhalb der EU verarbeitet, sichere ein ausreichendes Datenschutzniveau zusätzlich über Standardvertragsklauseln (SCC).

5

## Verzeichnis von Verarbeitungstätigkeiten führen

Führe ein VVT nach Art. 30 DSGVO. Als kleines Unternehmen solltest du das in der Praxis trotz Ausnahmen tun.

6

## TOM festlegen

Passe dein Schutzniveau dem Risiko an, etwa mit Verschlüsselung, Zugriffskontrollen und regelmäßiger Überprüfung (Art. 32 DSGVO).

7

## Betroffenenrechte und Fristen erfüllen

Auskunfts- und Löschanfragen bearbeitest du in der Regel innerhalb eines Monats. Prüfe die Identität und dokumentiere den Vorgang.

8

## Datenpannen richtig melden

Bei Risiko für Betroffene informierst du die Aufsichtsbehörde möglichst binnen 72 Stunden, bei hohem Risiko auch die Betroffenen.

**Gut zu wissen:** Bei Verstößen sind Bußgelder von bis zu 20 Millionen Euro oder 4 Prozent des weltweiten Jahresumsatzes möglich, je nachdem, welcher Wert höher ist.

## Behalte dein Unternehmen im Griff

Aufgaben, Fristen, Verträge und Kunden an einem ruhigen, klaren Ort.

[unternio.de kostenlos testen](https://www.unternio.de/kostenlos-testen)